

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung zur Buchausgabe .....	11
Vorwort .....	13
<b>1. „The Return of the Real“ .....</b>	<b>17</b>
1.1 Literatur und Wirklichkeit .....	17
1.1.1 Zum Titel der Arbeit .....	17
1.1.2 Literatur und Wissenschaft .....	18
1.2 Vom Hereinragen der Kultur in den Text .....	22
1.2.1. Vergleich mit Mandelstams Dante-Lektüre .....	22
1.2.2 Text und Wirklichkeit in der Zeit der Krankheit .....	25
1.3 „Wo bleibt das Mitgefühl“ .....	27
1.3.1 Literatur und Pathos .....	27
1.3.2 Erkenntnis durch Schmerz .....	29
<b>2. Über Grenzen .....</b>	<b>33</b>
2.1 „Ich stand an meines Landes Grenzen“ .....	33
2.1.1 Grenze in topographischer Sicht .....	33
2.1.2 Politische Grenzen .....	34
2.2 Formen des Angrenzens .....	38
2.2.1 Ethik der Grenze im Böhmen-Gedicht .....	38
2.2.2 Mischen der Sphären als poetisches Verfahren .....	40
2.3 Dialektik der Grenzen .....	43
2.3.1 Starre Grenzen .....	43
2.3.2 Symbolische Grenzen .....	46
2.3.3 Durchlässige Grenzen .....	48
<b>3. „Weiß man es aber wirklich? Man weiß doch gar nichts“ .....</b>	<b>51</b>
3.1 Kritik der instrumentellen Vernunft .....	51
3.1.1 Wissen und Wahrheit .....	51
3.1.2 Ambivalenz der Psychoanalyse .....	53
3.2 Kulturtechniken .....	57
3.2.1 Kampf um Wissen und Autorschaft .....	57
3.2.2 Zivilisationskritik und Schriftbegriff .....	61
3.3 Kulturwissenschaftliche Ansätze .....	64
3.3.1 Das Wissen der Literatur .....	64
3.3.2 Exkurs: Kulturwissenschaftliche Theorie .....	67

<b>4.</b>	<b>Kultur und Interkulturalität</b> .....	73
4.1	Kultur und Kulturkritik .....	73
4.1.1	Welthaltigkeit von Literatur.....	73
4.1.2	Ironie und Ernst des Mühlbauer-Interviews.....	76
4.2	Der Rom-Essay .....	80
4.2.1	Städtebilder .....	80
4.2.2	<i>Was ich in Rom sah und hörte</i> .....	87
4.2.3	Wahrnehmung aus kulturwissenschaftlicher Sicht .....	100
4.3	Interkulturelle Bezüge .....	107
4.3.1	<i>Botteghe Oscure</i> und das literarische Rom der Fünfzigerjahre .....	107
4.3.2	<i>Tagebuch</i> und das Zeitschriftenprojekt <i>Gulliver</i> .....	111
4.3.3	Übersetzen und Mehrsprachigkeit – <i>Simultan</i> .....	116
4.3.4	Auswirkungen des Kulturwechsels.....	119
<b>5.</b>	<b>Genealogie der Krankheit</b> .....	127
5.1	Fragmente einer Sprache der Liebe .....	127
5.1.1	Liebe und Verstörung.....	127
5.1.2	Möglichkeiten der Darstellung .....	130
5.2	„Hier ist keine Frau“ .....	134
5.2.1	Beziehungskonstellationen .....	134
5.2.2	Kulturgeschichtliche Vertiefung.....	137
5.2.3	Verfehlte Mutterschaft .....	139
5.3	„Wo die anderen einen Körper haben, hatte ich Genie“ .....	145
5.3.1	Editorische Notiz zum <i>Franza</i> -Roman.....	145
5.3.2	Körpersprache .....	147
5.3.3	Entzifferung des Symptomkörpers .....	154
5.3.4	Eine Mahlzeit.....	156
<b>6.</b>	<b>Archäologie des Schreibens</b> .....	163
6.1	Genese einer Figur .....	163
6.1.1	„Wer ist denn Malina?“ .....	163
6.1.2	Leben und Schreiben.....	169
6.2	Poetologie und Traum/a.....	173
6.2.1	Schreibendes Ich.....	173
6.2.2	Anklage und Verheißung .....	176
6.2.3	Weibliche Autorschaft.....	180
6.3	Schreiben und Utopie .....	183
6.3.1	Von Zeit und Lebenszeit .....	183
6.3.2	Von letzten Dingen .....	187
<b>7.</b>	<b>„Der Roman des wirklichen Lebens“</b> .....	191
7.1	Biographie und Werk.....	191
7.1.1	Poetik der „Wienerinnen“ .....	191

7.1.2	Autobiographische Bezüge in den <i>Simultan</i> -Erzählungen .....	196
7.2	<i>Drei Wege zum See</i> als kulturwissenschaftliche Recherche .....	201
7.2.1	Bachmanns letzte vollendete Erzählung .....	201
7.2.2	Kulturwissenschaftliche Aspekte .....	208
7.3	„Ich grenz, wie wenig auch, an alles immer mehr“ .....	214
7.3.1	Autofiktion .....	214
7.3.2	Ästhetische Forschung.....	223
<b>Anhang: Kreative Annäherungen .....</b>		<b>233</b>
Abbildungsverzeichnis .....		239
Siglenverzeichnis .....		241
Bibliographie.....		243